

David Schnaegelberger

David Schnaegelberger ist Theaterkünstler, der Theater aus verschiedenen Perspektiven gestaltet und beobachtet. Zu seinen Tätigkeitsfeldern zählen: Dramaturgie, Regie, Szenografie, Produktionsleitung, Video, Regie- und Bühnenbildassistenz sowie Coaching. Er kennt und agiert im Theaterbetrieb von der Freien Szene, über Landes- Stadt- und Staatstheater bis hin zu den ‚großen Häusern‘ und internationalen Festivals.

Künstlerische Vita in Auszügen:

2023-2024 **Deutsche Oper am Rhein // UFO** Leitung & Szenografie

Leitungsmitglied des UFO, der mobilen Spielstätte der Deutschen Oper am Rhein. Partizipatives Musiktheater im öffentlichen Raum, Szenografie am Duisburger Dellplatz u.a. für MEYER & KOWSKI, Ron Zimmering, Theresa von Halle

2023 **Shakespeare Festival Neuss** Gastdramaturg

Einführungen und Betreuung internationaler Gastspiele, Programm- & Ankündigungstexte sowie Publikumsgespräche.

2022-2023 **Theater Aachen** Schauspiel-dramaturg

Dramaturgie u. a. für ‚Die unendliche Geschichte‘, ‚Amphitryon‘, ‚Der Steppenwolf‘ & ‚Tyll‘.

2022 ‚Das hässliche Universum‘ von Laura Naumann

Regie einer Independent Schauspielproduktion, auf Tour durch Spielstätten der Freien Szene im deutschsprachigen Raum.

2022 ‚GOOD FRIENDS CLUB‘ Szenografie und konzeptionelle Mitarbeit

Neue-Musik-Theaterinstallation im Schwere Reiter, für die

Münchener Biennale - Festival für zeitgenössisches Musiktheater.

- 2021** **Nanjing School of Liberal Arts, Nanjing, China**
 Gastdozent für Theater, Zusammenarbeit mit dem Goethe Institut zur Vorbereitung eines postpandemischen Theaterprojektes mit Studierenden in Nanjing.
- 2021** **‚after the end // An der Rheinischen Riviera‘**
 Konzeption, Regie & Szenografie für ein dokumentarisiertes Theaterstück zu, das sich in Form eines Theaterdorfes auf dem Museumsbahnsteig des Oberhausener Hauptbahnhofs manifestierte.
- seit 2019** **Freischaffender Regisseur & Szenograf**
 Arbeiten u.a. für **Düsseldorfer Schauspielhaus** (Schauspiel: ‚Mann ist Mann‘, ‚Mario und der Zauberer‘) **Burghofbühne Dinslaken** (Schauspiel: ‚Farm der Tiere‘, ‚Die Nibelungen‘), **FFT Düsseldorf** (Performance: ‚HYPERDRAMA‘), **Szene Salzburg** (Musiktheater: ‚Der kleine Prinz‘).
- 2018-2020** Freischaffender Regieassistent für **Ruhrtriennale, Wiener Festwochen, Berliner Festspiele, Rimini Protokoll** und andere. Zusammenarbeit mit Mariano Pensotti: ‚Diamante‘ und Stefan Kaegi (Rimini Protokoll): ‚Staat 2 -Gesellschaftsmodell Großbaustelle‘.
- seit 2017** **‘MAKING OF: The Steps with no Name‘**
 Zusammenarbeit mit dem Bildenden Künstler **Matthias Wollgast**.
 Work in Progress mit Ausstellungen u. a. im **Kunstmuseum Bonn, Museum Morsbroich Leverkusen, Art Cologne**.
- 2016 & 2017** **Studienreisen nach China**
 Kontakt und Austausch mit Theaterschaffenden vor Ort: u.a. Tian Gebing, Paper Tiger Theatre Studio Beijing.

- 2016-2018** **Düsseldorfer Schauspielhaus** Regieassistenz
Zusammenarbeit u.a. mit Johannes Schütz, Robert Lehniger, Andreas Kriegenburg, Jan Philipp Gloger, Jan Gehler, Roger Vontobel.
Mitgestaltung der wöchentlichen Veranstaltungsreihe ‚Nachtzentrale‘.
- 2015** **‚Vor Sonnenaufgang‘** Regieprojekt nach Gerhart Hauptmann
Einladung zum **Körper Studio junge Regie 2015**.
- 2014** **‚36566 Tage‘** Dokumentartheaterprojekt zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs, Young Directors Project der **Salzburger Festspiele**.
- 2013-2016** **Thomas Bernhard Institut - Universität Mozarteum Salzburg**
Regiestudium u.a. bei Amélie Niermeyer, Christoph Lepschy, Peter Michalzik, Ulrike Hatzer & Volker Lösch.
2014-2015 Konzeption & Programmgestaltung ‚Young Artist Week‘, Festival mitteleuropäischer Schauspielschulen
2014-2016 Studienassistenz bei Amélie Niermeyer
- seit 2011** **DIE HAPPY FEW**
Gründung des Kollektivs für Freies Theater an der HfG Karlsruhe.
Seitdem Realisierung von Projekten im Öffentlichen Raum, Museen, Galerien, Leerständen, fahrenden Autos und anderen theaterfremden Räumen, u.a. in Karlsruhe, Dortmund, Detmold & Berlin.
- 2012** **„Was kann ich erzählen, von dem ich nichts weiß? // Ein Bierzeltstück“**
Theaterprojekt zur politischen Teilhabe im Setting eines Bierzelts, Special Guest bei jeder Vorstellung: einer der Kandidaten [es waren tatsächlich nur Männer] zur Karlsruher Oberbürgermeisterwahl.
- seit 2010** **Videodokumentation & Trailer-Schnitt für Theaterproduktionen**

u.a. für Badisches Staatstheater Karlsruhe, Staatstheater Braunschweig, Oper Frankfurt, Schaubühne Berlin, Rimini Protokoll & Die Happy Few.

- 2010** **Oper Frankfurt, Schauspielhaus Zürich & In Situ, Chur**
Bühnenbildassistenzen ‚Innenleben‘, ‚Dunkel lockende Welt‘
& ‚Hüte die Fährte‘.
- 2010-2013** **SWR** Assistenz Set-Aufnahmeleitung & Statistenführung
TV-Produktionen, u.a. für „Das kleine Fernsehspiel“ & „Tatort“.
- 2007-2013** **HfG Karlsruhe** Studium der Philosophie, Medienkunst und Szenografie
u.a. bei Boris Groys, Isaac Julien, Thomas Heise, Peter Sloterdijk, Yana Milev & Beatrix von Pilgrim. 2009-2011 AStA & Senatsmitglied, 2010-2012 HiWi bei Isaac Julien
- 2007** **Viermonatiger Frankreichaufenthalt in Bordeaux & Aquitanien**
- 2006/2007** **Zivildienst im Kerstin-Heim Marburg e.V.**
Arbeit in einer Schule und Heim für Kinder mit intellektuell-kognitiven Beeinträchtigungen.
- 2006** **Bilinguales [deutsch/französisches] Abitur**
Justus-Liebig-Schule, Darmstadt.
- 2003-2007** **Theaterquarantäne & Jugendclub des Staatstheater Darmstadt**
Einladungen u.a. zum Theatertreffen der Jugendclubs an Staatstheatern, Dortmund 2004 & Theatertreffen der Jugend 2005.
- 1987** geboren in Darmstadt.